

Bericht über die WDI-Conference am 20./21. Juli 2024 in London

Was für ein Event! Das geballte radikalfeministische Wissen der Welt war anwesend – gebildete, politisch erfahrene, charmante, und vor allem: starke FrauenLesben kamen zusammen, sprachen, hörten einander zu, diskutierten und netzwerkten; Christiane und Gunda waren dabei. Und WDI UK stellte dafür den Rahmen (Räume im Tagungshotel, Technik, Essen, Organisation, Moderation) zur Verfügung. Zwei Tage live und Zoom zugleich.

Und auch die Entspannung abends mit Gesangseinlage und im Pub kam nicht zu kurz. Chapeau!



Gunda hielt zusammen mit Lauren Levey einen Vortrag über Lesbian Bill of Rights International (LBORI), Gunda mit dem Schwerpunkt auf die Situation der Lesben in Deutschland; Tonje Gjevjon von Lezbicon Norwegen, LBORI-Mitglied, sprach über Fetischismus:

Lauren Levey, Lesbian Bill of Rights International (LBORI, WDI USA, Lesbian Caucus) – Global Impact of Gender Identity on Lesbians.

Gunda Schumann, Lesbian Bill Of Rights International (LBORI, LAZ reloaded e.V.) – How Self-Determination Law is Affecting Lesbians in Germany (Video s. Website, Veranstaltungen).

Tonje Gjevjon, Lezbicon, Norwegen, LBORI-Mitglied – Fetishism in Norwegian Politics and the Role it has played in the Erasure of Women's Rights.



Und hier eine Kostprobe weiterer, sehr interessanter Beiträge:

Sheila Jeffreys, WDI UK – Why is it so hard to talk about male sexuality, particularly naturism? Der Text liegt uns vor und wird demnächst übersetzt.



Gabriella Gallagher, WDI Irland – Ireland – the Centre of Gender Identity Politics Imploding?

Jo Brew, WDI UK – Gender Identity Ideology as a Political Attack on Radical Feminism. Der Text liegt uns vor und wird demnächst übersetzt.

Maya Forstater, Sex Matters, UK – How Women in the UK used the law to fight back.

Maureen O'Hara, WDI UK – Developments in TERF Island. Die Folien liegen uns vor und können zur Verfügung gestellt werden.



Amparo Domingo, WDI Spanien – EU und ILGA's Role in the global spread of Gender. Die Folien liegen uns vor und können zur Verfügung gestellt werden.

Alessandra Asteriti, Gender Dissidentin, Italien – A Certain Inconvenience: The Genealogy of Gender Identity in International Law. Die Autorin hat kürzlich ein Buch bei Cambridge Scholars Publishing herausgebracht: "Gender Identity in International Law". Lesenswert!

Anna Zobnina, European Network of Migrant Women, Russland, Genf/Schweiz – Processes and Trends in relation to Gender Identity and Prostitution in the UN System.

Sharon Byrne, Womens Liberation Front (WoLF), USA – United Nations Role in Global Spread of Gender identity

Kellie-Jay Keen (Posie Parker), Party of Women, UK – Holding the Party Line. Sie hat eine Frauenpartei gegründet und berichtet davon, zwar in der letzten Wahl (noch) nicht viele Stimmen bekommen zu haben, aber eine wunderbare Plattform gehabt zu haben, um genderkritische und frauenrechtlerische Ansichten vertreten zu können.

Alle Beiträge könnt Ihr als Video unter WDI UK YouTube ansehen.

Berlin, den 04.08.2024
Gunda